



# DEN WANDEL AKTIV GESTALTEN

Pressemitteilung zur Bilanzpressekonferenz,  
Göttingen, 18. Februar 2022

## INHALT

<b>DEN WANDEL AKTIV GESTALTEN</b>	<b>3</b>
Sparkasse gestaltet Zukunft der Beratung durch innovative Ansätze	
<b>ERWARTUNGEN ERFÜLLT</b>	<b>3</b>
Erfolgreiches Geschäftsjahr trotz veränderter Marktbedingungen	
<b>BERATUNG ZUNEHMEND ONLINE MÖGLICH</b>	<b>6</b>
Ausbau der digitalen Angebote für Kundinnen und Kunden	
<b>MODERN UND ZUKUNFTSFÄHIG</b>	<b>8</b>
Sparkasse investiert in Modernisierung ihrer Filialen	
<b>AUSGEZEICHNETE BERATUNG UND PERSONALENTWICKLUNG</b>	<b>9</b>
Sparkasse Göttingen erhält auch 2021 eine Vielzahl an Auszeichnungen	
<b>AUS DER REGION, FÜR DIE REGION</b>	<b>10</b>
Gesellschaftliches Engagement ist im genetischen Code der Sparkasse fest verankert	
<b>GENUG FÜR ALLE – HEUTE UND MORGEN</b>	<b>11</b>
Sparkasse übernimmt Verantwortung für Nachhaltigkeit	
<b>AUSBLICK AUF DAS JAHR 2022</b>	<b>12</b>
Veränderungen und neuen Ideen werfen ihr Schatten voraus	
<b>SPARKASSE GÖTTINGEN IN ZAHLEN</b>	<b>13</b>
Die wichtigsten Fakten zum Geschäftsjahr 2021 auf einen Blick	

## **DEN WANDEL AKTIV GESTALTEN**

### **Sparkasse gestaltet Zukunft der Beratung durch innovative Ansätze**

Die andauernden Belastungen durch die Corona-Pandemie stellten im vergangenen Jahr sowohl Verbraucherinnen und Verbraucher als auch Unternehmen vor neue Herausforderungen. Gerade in unsicheren Zeiten ist es wichtiger denn je, einen verlässlichen Partner an seiner Seite zu haben. Für viele Menschen in der Region Südniedersachsen nahm die Sparkasse Göttingen diese Rolle ein. „Auch das vergangene Jahr hat für uns alle wieder Überraschungen bereithalten“, so Ines Dietze, Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Göttingen. „Manche waren positiv, andere eher herausfordernd. Wichtig ist aber, dass wir in diesem Trubel nicht die Augen vor dem Morgen verschließen. Denn erst durch unser Handeln im Heute machen wir die Veränderungen der Zukunft möglich.“

Die Pandemie hat uns vor Augen geführt, dass der Fortschritt bei der Digitalisierung in Deutschland noch lange nicht ausreicht, um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Hier wird sich noch einiges tun müssen. Dies hat auch die Sparkasse Göttingen erkannt und ihre digitalen Angebote im vergangenen Jahr ausgebaut. „Auch, wenn der Corona-Virus uns ein erneutes Jahr beschäftigt hat, so waren wir stets für unsere Kundinnen und Kunden da, haben ihnen zugehört und sie unterstützt. Denn das ist das Positive an einer solchen Krise – in ihr wächst unser Zusammenhalt“, ergänzt Dietze. „Auf dem digitalen Wege klappt das meistens am unkompliziertesten – ohne Maske und trotz der unterschiedlichen Aufenthaltsorte nah beisammen“.

Das Geschäftsjahr der Sparkasse Göttingen stand aber nicht nur unter dem Motto eines starken vertrieblischen Ergebnisses und des digitalen Wandels. Nach 29 Jahren im Vorstand der Sparkasse, davon 18 Jahre als Vorstandsvorsitzender, verabschiedete sich Rainer Hald zum Ende des Jahres 2021 in den Ruhestand. Am 24. April 2021 hat der Verwaltungsrat der Sparkasse Göttingen einstimmig die Amtsübergabe von Rainer Hald an Ines Dietze, ehemalige Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse Waiblingen, zum 01. Januar 2022 einstimmig beschlossen. „Ich freue mich, die Zukunft der Sparkasse Göttingen und der Region Südniedersachsen aktiv mitgestalten zu können“, sagt die neue Vorstandsvorsitzende.

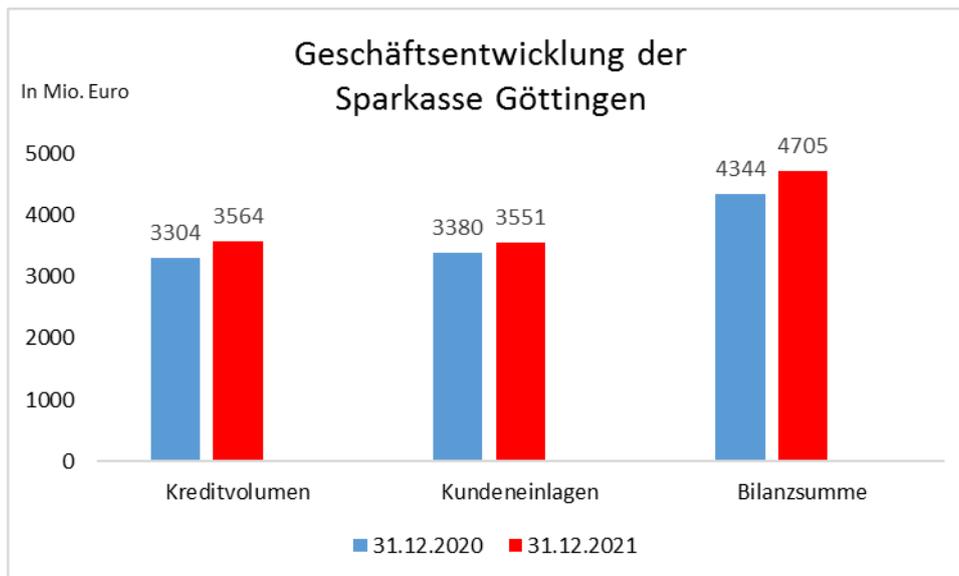
## **ERWARTUNGEN ERFÜLLT**

### **Erfolgreiches Geschäftsjahr trotz veränderter Marktbedingungen**

Die Bilanzsumme des Göttinger Kreditinstitutes verzeichnete einen Zuwachs um 8,3% von 4,35 Milliarden Euro auf nunmehr 4,7 Milliarden Euro. Auch wenn das vergangene Jahr weiterhin durch die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie geprägt war, so hatten diese kaum einen Einfluss auf das Betriebsergebnis der Sparkasse. Dieses betrug zum 31. Dezember 2021 gute 25 Millionen Euro und damit eine Verbesserung gegenüber dem Vorjahr. Mit einem Jahresüberschuss von 5,9 Millionen Euro lag das Ergebnis auf Vorjahresniveau.

Das aktive Kundengeschäft sorgte im Jahr 2021 für ein Wachstum der Kundeneinlagen um 170 Millionen Euro (+ 5,1 %). Hierdurch lag der Gesamtbestand der Kundeneinlagen nun bei 3,6 Milliarden Euro.

Den größten Zuwachs verzeichnete die Sparkasse Göttingen im Jahr 2021 im Bereich der Darlehen. Das Darlehensneugeschäft stieg von 690 Millionen Euro auf 866 Millionen Euro an. Trotz anhaltend hoher Tilgungen gelang es, das Kundenkreditvolumen auf 3,6 Milliarden Euro zu steigern. Dies entspricht einem Wachstum von 7,9 %.



Im Geschäftsjahr 2021 hat die Sparkasse Göttingen erneut ihren Beitrag geleistet, um die Wirtschaftsregion Südniedersachsen zu unterstützen. Neben bereits bestehenden Unternehmen tragen auch Existenzgründer maßgeblich zur Weiterentwicklung der Region bei. Die Sparkasse unterstützte diese Gründerinnen und Gründer mit 51 Finanzierungen und einem bewilligten Finanzierungsvolumen von insgesamt 10,4 Millionen Euro.

### Zufriedenstellendes Kreditgeschäft

Die Menschen aus der Region schenken der Sparkasse im vergangenen Jahr erneut ihr Vertrauen. Dies zeigte sich auch im Kreditbereich, der ein sehr zufriedenstellendes Jahr verzeichnen konnte. Das Kreditvolumen wuchs von 3,3 Milliarden Euro um 7,9 % auf 3,6 Milliarden Euro.

Dabei konnte der Kreditbestand der Firmenkunden auf 1,9 Milliarden Euro und somit von 1,72 Milliarden Euro um 9,9 % anwachsen. Besonders hervorzuheben ist die Zunahme der Darlehenszusagen für den Wohnungsbau: Diese wuchsen um 60 % auf 493 Millionen Euro an. Dies trug zur Steigerung des Gesamtbestandes an Wohnungsbaukrediten auf 1,4 Milliarden Euro (+ 8,8%) bei. „Die Zahlen des Geschäftsjahres 2021 belegen deutlich, dass sowohl unsere Firmenkundinnen und Firmenkunden als auch unsere Privatkundinnen und Privatkunden die Sparkasse Göttingen als verlässlichen Partner sehen, der ihnen bei der Finanzierung ihrer Vorhaben zur Seite steht. Im vergangenen Jahr konnten wir viele Menschen dabei unterstützen, ihre Wohnträume und geschäftlichen Investitionen in die Tat umzusetzen“, kommentiert Michael Birkin, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Göttingen, die Rekordwerte im Kreditgeschäft.

Die getätigten Darlehenszusagen nahmen um mehr als 25 % zu, sodass sich die Summe auf insgesamt 866 Millionen Euro erhöhte. Dabei entfielen 311 Millionen Euro auf Privatkunden, 548 Millionen Euro auf Unternehmen und Selbstständige sowie 6,3 Millionen Euro auf öffentliche Haushalte und sonstige Kreditnehmer.

### Wertpapiergeschäft erfreut sich weiterhin hoher Beliebtheit

Bereits im Vorjahr hatten viele Anlegerinnen und Anleger die Scheu vor der Investition in Wertpapiere verloren. Diese Beobachtung kann die Sparkasse Göttingen auch für das Geschäftsjahr 2021 bestätigen. „Das Jahr 2021 präsentierte sich erneut als gutes Wertpapier-Jahr und konnte sogar das Vorjahresergebnis übertreffen“, bestätigt Michael

Birlin. So konnte das Umsatzvolumen im Wertpapierbereich der Sparkasse um 6 % auf fast 525 Millionen Euro erhöht werden. Die Kundinnen und Kunden der Sparkasse Göttingen halten nunmehr Wertpapiere im Volumen von fast 1,5 Milliarden Euro.

Im Jahr 2021 entschieden sich erneut viele Kundinnen und Kunden der Sparkasse Göttingen für die Geldanlage in Form der Deka-BasisAnlage. Insgesamt erwarben sie Fondsanteile im Gegenwert von ca. 2,4 Millionen Euro. Eine weitere attraktive und zudem nachhaltige Aktienfondsanlage, in die die Anlegerinnen und Anleger der Sparkasse insgesamt mehr als 4,5 Millionen Euro über Einmalzahlungen und Sparpläne investierten, war der Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien CF. Als sogenanntes Impact Investment erzielt dieses Produkt nicht nur finanzielle Rendite, sondern auch nachweislich positive messbare ökologisch und soziale Wirkungen auf eines oder mehrere der 17 UN-Nachhaltigkeitsziele. Auch die offenen Immobilienfonds stellten im vergangenen Geschäftsjahr eine sehr beliebte Anlageklasse dar. Sie erzielten ein Absatzvolumen von mehr als 13 Millionen Euro.

Unter dem Motto „Unsere Region hat viel zu bieten. Auch für Ihre Geldanlage.“ legte die Sparkasse Göttingen in Zusammenarbeit mit der DekaBank im Jahr 2021 erstmalig die „Gänseliesel-Zertifikate“ auf. Bei insgesamt sechs Emissionen konnte die Sparkasse ein Volumen von 6,7 Millionen Euro platzieren. Das Gesamtvolumen für strukturierte Produkte betrug in 2021 26,4 Mio. Euro.

### **Immobiliengeschäft verzeichnet erfolgreiches Geschäftsjahr**

Seit Gründung des Bereiches trägt die Sparkasse dazu bei, ihren Kundinnen und Kunden die private Vermögensbildung und Altersvorsorge durch den Erwerb von Wohneigentum zu ermöglichen. Die Ergebnisse des Geschäftsjahres 2021 im Immobilienbereich fügen sich nahtlos in die bisher stets sehr zufriedenstellenden Vorjahre ein.

Sowohl in der Vermittlung von zuvor genutzten Objekten, als auch in der Betreuung von Neubauprojekten ist das Immobilienzentrum der Sparkasse Göttingen weiterhin ein starker Partner in der Region. „Unser Ziel, Menschen zusammenzuführen, treibt uns in unserer täglichen Arbeit an“, verrät Birlin. „Den passenden Käufer für die Objekte zu finden, ist längst nicht mehr nur eine Frage des Kaufpreisgebots, sondern viel mehr die Identifikation und die Verwirklichung der unterschiedlichen Wohn- und Lebenswünsche. Unsere Kundinnen und Kunden haben verschiedene Wünsche und Anforderungen an ihr Zuhause – und so wird Wohnen immer individueller“.

Im Jahr 2021 konnten die sieben Immobilienberaterinnen und Immobilienberater der Sparkasse 192 Objekte vermitteln. Die erzielte Kaufpreissumme von 73,1 Millionen Euro überstieg den Vorjahreswert um 30 %. „Die Steigerungsrate von über 30 % stellt ein sehr gutes Ergebnis in der Geschichte unserer Immobilienberatung dar“, freut sich der stellvertretende Vorstandsvorsitzende.

Im Rahmen der Fusion mit der Sparkasse Münden konnte neben dem Göttinger Immobilienzentrum auch ein zweiter Standort für die Immobilienvermittlung in der Filiale Bahnhofstraße gewonnen werden. Das Potential der Mündener Region haben die Maklerinnen und Makler längst erkannt.

### **20 Jahre Private Banking**

Neben den überzeugenden Geschäftsergebnissen feierte die Sparkasse im vergangenen Jahr das 20-jährige Bestehen ihres Private Banking Bereiches. „Gestartet sind wir 2001 mit zwei Mitarbeitern. Heute zählen insgesamt 14 Kolleginnen und Kollegen zu unserem Team“, weiß Michael Birlin.

Diese bieten ihren Kundinnen und Kunden bereits seit zwei Jahrzehnten ein umfassendes Beratungskonzept: Absicherung, Altersvorsorge, Vermögensoptimierung, Immobilienmanagement und Generationenmanagement. Das aktuell betreute Kreditvolumen beträgt über 100 Millionen Euro und das betreute Vermögen beläuft sich mittlerweile auf 1,2 Milliarden Euro. Aber auch die Beratungsgespräche zu den Themen Stiftungsgründung und Testamentsvollstreckung nahmen in den vergangenen Jahren merklich zu. Diese Nachfrage kann das Private Banking durch ausgebildete Generationenberater erfüllen, die tiefgründiges Wissen an ihre Kundinnen und Kunden weitergeben und kompetente Lösungen für sie erarbeiten.

„Wir bemerken auch, dass sich unser „Stiftungsportal Südniedersachsen“ zunehmender Beliebtheit erfreut“, so Birlin. Auf diesem Portal finden interessierte Kundinnen und Kunden vielfältige Anregungen und Tipps zu den Themen Stiftungen, Erben und Vererben sowie bereits eingetragene Stiftungen. Derzeit sind dies 30 Stück - Tendenz steigend.

### **Erfreuliche Leistungen im Versicherungsbereich**

Die Sparkassen Finanzgruppe vereint gleich mehrere starke Partner unter einem Dach, die den Kundinnen und Kunden für alle Fragen rund um das Thema Geld mit Rat und Tat zur Seite stehen. So ist es auch bei der VGH Versicherung: Von A wie Altersvorsorge, über K wie Kfz bis hin zu Z wie Zahnzusatz – alle Bereiche des täglichen Lebens werden abgedeckt.

Die Sparkasse Göttingen blickt auf eine gute vertriebliche Leistung im Versicherungsgeschäft zurück. Unter allen niedersächsischen Sparkassen erzielten die Beraterinnen und Berater den 1. Platz in der Rubrik „Basis-Rürup-Rente“ mit einem Absatz von 1,9 Millionen Euro. Von dieser profitieren insbesondere Selbstständige und gutverdienende Angestellte aufgrund der hohen steuerlichen Absetzbarkeit der Beiträge, durch die sie sich eine zusätzliche private Altersvorsorge aufbauen können. Im Bereich der Lebensversicherungen gelang es der Sparkasse Göttingen als eines der wenigen Kreditinstitute in Niedersachsen, das Geschäft im Vergleich zum Vorjahr auszubauen. Das Vermittlungsergebnis beläuft sich auf rund 11 Millionen Euro und somit auf ein Plus von 2,4 %.

Das größte Wachstum im Versicherungsbereich konnte die Sparkasse im Segment der Krankenversicherungen erzielen. Dem beachtlichen Plus von 76,5 % kommt im Vergleich mit anderen Instituten eine besonders starke Bedeutung zu, denn bei diesen war die Entwicklung in diesem Bereich im Durchschnitt zweistellig rückläufig. Auch das Sachversicherungsgeschäft zeigte sich im Jahr 2021 solide. Dank ihres ganzheitlichen und bedarfsorientierten Beratungsansatzes konnte die Sparkasse Göttingen einen Bestandszuwachs von 7,6 % generieren.

## **BERATUNG ZUNEHMEND ONLINE MÖGLICH**

### **Ausbau der digitalen Angebote für Kundinnen und Kunden**

Die Covid-19 Pandemie hat die Digitalisierung in allen Gesellschaftsbereichen beschleunigt. Der Finanzsektor und somit die Anforderungen an die Sparkasse Göttingen bilden hierbei keine Ausnahme. Aus diesem Grund lag im vergangenen Jahr auch ein verstärkter Fokus auf dem Ausbau der digitalen Beratungsleistungen, um den Kundinnen und Kunden ein möglichst einfaches und bequemes Banking-Erlebnis zu bieten.

Die Sparkasse bietet für neue und bereits bestehende Kundenverbindungen innovative digitale Konzepte, die den Alltag ihrer Kundinnen und Kunden erleichtern. Mit der Überallberatung vereint sie Regionalität mit Digitalisierung. Durch ein vernetztes und

personalisiertes Beratungs- und Serviceangebot erreichen die Kundinnen und Kunden ihre Beraterinnen und Berater über alle Kommunikationskanäle: Über die Internetfiliale, per Telefon, in Form einer Videoberatung oder klassisch in der Filiale vor Ort. Sechs Beraterinnen und Berater haben die Funktionen der Überallberatung bereits seit 2019 mit ausgewählten Kundinnen und Kunden getestet. „Nun bieten insgesamt neun unserer 27 Filialen mit insgesamt 110 Mitarbeitenden diese umfangreichen digitalen Beratungsmöglichkeiten an, um ihre Kundinnen und Kunden zukünftig noch besser und bequemer beraten zu können – egal ob auf dem Sofa, in der Filiale oder unterwegs“, sagt Scheffler.



Eine zusätzliche digitale Neuerung hat im vergangenen Jahr ein ganz besonderes Format gebildet. Im Bereich des digitalen Datings ist sie schon lange bekannt – die Matchfunktion. Da es bei Sparkasse Göttingen um mehr als Geld geht – nämlich um die Interessen der Kundinnen und Kunden – kommt die Idee der zueinander passenden Personen nun auch in der Beratung zum Tragen: In Form von „friends in banks“. Hierbei beantworten die Kundinnen und Kunden im Vorfeld zehn Fragen zu ihren privaten Interessen und Einstellungen. Die Antworten werden im Anschluss automatisch mit den vorhandenen Profilen der Kundenberaterinnen und Kundenberater abgeglichen. Die am besten zu ihnen passenden Beraterinnen und Berater werden den Kundinnen und Kunden angezeigt. Aus diesen Ergebnissen können sich die Kundinnen und Kunden dann ihren Wunschberater oder ihre Wunschberaterin aussuchen. Durch den Abgleich der Interessen und Erfahrungen kommen maßgeschneiderte, besonders angenehme und nachhaltige Kundenbeziehungen zustande.

Neben dem Ausbau der digitalen Angebote trägt auch die einfache Bedienbarkeit der Sparkassen-App zu einer verstärkten Nutzung des Online-Bankings bei. Erst kürzlich konnte die Banking-App in der von Stiftung Warentest durchgeführten Prüfung von 14 Multibanking-Apps neben nur einer weiteren App überzeugen – sie erhielten das Testresultat „gut“. Die restlichen 12 Mitbewerber-Apps schnitten bestenfalls mit „befriedigend“ ab. Die Sparkassen-App punktet neben der einfachen Bedienbarkeit und dem guten Funktionsumfang auch durch den, nach Aussage des Testinstitutes, „besten Schutz der persönlichen Daten“. Stiftung Warentest kommt zu dem Schluss, dass Online-Banking auf dem Smartphone sicher sei, wenn die Kundinnen und Kunden die grundlegenden Sicherheitsregeln beachten.

Auch in den internen Prozessen der Sparkasse macht sich die zunehmende Digitalisierung bemerkbar. „Die Corona-Pandemie hat das Thema Home-Office bei vielen Arbeitgebern erst auf den Plan gebracht“, sagte Thomas Scheffler. Die Möglichkeit des mobilen Arbeitens würden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Sparkasse Göttingen aber auch im Anschluss an die Pandemie erhalten bleiben. „Wir müssen und werden unseren Teil zu einer aktiven Transformation in eine moderne und digitale Arbeitswelt leisten. Da gehört das ortsunabhängige und somit flexiblere Arbeiten mittlerweile einfach dazu. Außerdem trägt es maßgeblich zu der besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei. Diese bietet sowohl für die Mitarbeitenden, als auch für uns als Arbeitgeber viele Vorteile“, fährt Scheffler fort.

## **MODERN UND ZUKUNFTSFÄHIG**

### **Sparkasse investiert in Modernisierung ihrer Filialen**

Im Februar 2021 eröffnete die Sparkasse Göttingen ihre neue Hauptfiliale am Groner Tor. Insgesamt 65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verlagerten ihren Arbeitsplatz vom alten Standort in der Weender Straße in die direkte Nähe zum S-Forum. Das innerhalb von 14 Monaten komplett sanierte Gebäude befand sich zu diesem Zeitpunkt bereits seit über 50 Jahren im Besitz des regionalen Kreditinstitutes. Die Gesamtfläche von ca. 3.000qm, verteilt auf 5 Vollgeschosse und ein Kellergeschoss, wurde nach den Bestimmungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) sowie nach KfW-Richtlinien komplett entkernt, saniert und modernisiert. Bei dem Entwurf der Fassade wurde, in Anlehnung an das Innenstadtleitbild, auf eine vertikale Gliederung Wert gelegt. Durch die moderne Gestaltung des Architekten Sergio Pascolo erfährt der westliche Eingangsbereich zur Göttinger Innenstadt nun eine funktionale und optische Aufwertung. Bei der Gestaltung konnten sich die Göttingerinnen und Göttinger in Form einer digitalen Beteiligung einbringen.

Im Gebäude sorgen eine innovative Raumaufteilung und zeitgemäße Einrichtung für eine helle und freundliche Atmosphäre. Die Beratungen der Kundinnen und Kunden finden in themenbezogenen Beratungszimmern in modernem Design statt. Außerdem wurden die Beraterinnen und Berater mit dem neuesten Stand der Technik ausgestattet, um so die Überallberatungen für Ihre Kundinnen und Kunden zu ermöglichen. Die Sparkasse zeigt mit ihrer neuen Hauptfiliale, wie der Spagat zwischen Tradition und Innovation, zwischen Verlässlichkeit und Veränderung gelingen kann.

Im selben Jahr wurde zudem das benachbarte Immobilienzentrum am Groner Tor modernisiert. Am 09. Dezember konnten die Immobilienberaterinnen und Immobilienberater ihre Kundinnen und Kunden nach sieben Wochen Umbauzeit wieder in ihrer modernisierten Beratungsstätte willkommen heißen. Im Zuge der Umbaumaßnahmen wurden mehrere offene, helle und moderne Beratungsräume für die Kundinnen und Kunden geschaffen, die nun ein noch angenehmeres Umfeld für die kompetenten Beratungen rund um das Thema Immobilien bieten. Durch den Anschluss an das Fernwärmenetzwerk konnte

zudem ein Wärmetauscher eingebaut werden. Dieser ermöglicht eine intelligente Wärme- oder Kältezufuhr durch moderne Deckenelemente. „Wir wollten unser Immobilienzentrum energieeffizient gestalten und optisch an das Erscheinungsbild unserer benachbarten neuen Hauptfiliale anpassen“, sagt Vorstandsmitglied Thomas Scheffler. „Dies ist uns sehr gut gelungen und wir sind uns sicher, dass unsere Kundinnen und Kunden sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich hier wohlfühlen“.

Auch die Filiale im ländlichen Gebiet von Reinhausen wurde in der zweiten Jahreshälfte des Jahres 2021 modernisiert. Die Aufwertung des Kundenzugangs mit einem Treppenlift sorgt fortan dafür, dass auch Kundinnen und Kunden mit körperlichen Einschränkungen einen barrierefreien Zugang zum Filialraum erhalten. Dieser wurde durch ein modernes Lichtkonzept heller und freundlicher gestaltet. Auch die Beratungsräume wurden modernisiert und mit umfassender Technik ausgestattet. Hierdurch kann nun auch der Standort in Reinhausen die bequeme und flexible Überallberatung anbieten. Der persönliche und individuelle Kontakt zu den Kundinnen und Kunden steht dabei stets im Fokus.

## **AUSGEZEICHNETE BERATUNG UND PERSONALENTWICKLUNG**

### **Sparkasse Göttingen erhält auch 2021 eine Vielzahl an Auszeichnungen**

Bereits zum fünften Mal in Folge ist die Sparkasse Göttingen im vergangenen Jahr als beste Bank Niedersachsens im Bereich Private Banking ausgezeichnet worden. Die unabhängigen Testerinnen und Tester des Deutschen Instituts für Bankentests, die den Test in Kooperation mit dem Lizenzpartner DIE WELT durchgeführt haben, bescheinigten der Sparkasse mit dem bemerkenswerten Testergebnis von **1,18** eine außerordentlich hohe Qualität und großes fachliches Know-how. Die Untersuchungen der Beratungsqualität bei Banken und Sparkassen sollen Kundinnen und Kunden eine Orientierungshilfe bei der Wahl ihrer Bankverbindung bieten. Den Ausgangspunkt hierfür bildet das sogenannte „Mystery Shopping“. Dies ist eine Untersuchungsmethode, bei der die Testerinnen und Tester einen realen Beratungstermin vereinbaren. Zur Beurteilung der Qualität des Private Banking dienen den Testenden 30 Kriterien. Beginnend mit der Terminvereinbarung, der Atmosphäre am Standort über die Beratungsleistung bis hin zur Anlagepräsentation. Dies sind laut Umfragen die Kriterien, die für vermögende Kunden bei der Wahl einer Bankverbindung entscheidend sind.

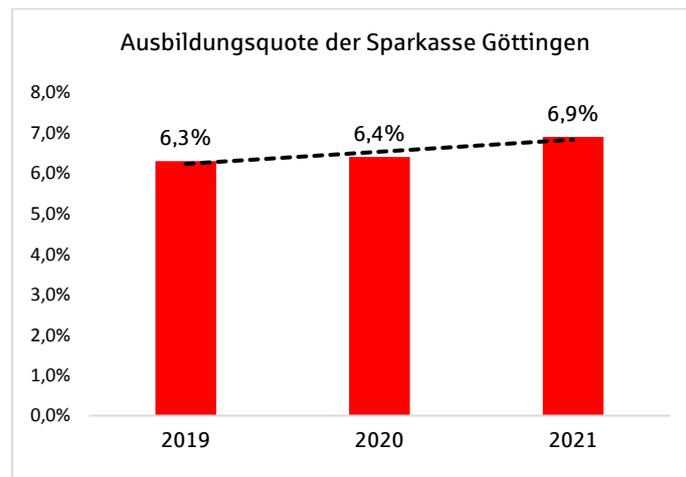
Seit der Gründung des Private Bankings vor rund 20 Jahren, ist dieser Bereich der Sparkasse Göttingen konstant gewachsen und betreut mittlerweile deutschlandweit rund 850 Familien. Die stetige Zunahme des betreuten Vermögens bestätigt den Erfolg der Beratung für vermögende Kunden.

Auch in der Privatkundenberatung konnte die Sparkasse zum wiederholten Mal überzeugen. Sie wurde von den unabhängigen Testerinnen und Testern des Deutschen Instituts für Bankentests GmbH mit der bemerkenswerten Gesamtnote von **1,38** bewertet. „Damit wurde unser Haus bereits zum wiederholten Mal als Testsieger in unserer Region ausgezeichnet,“ freut sich Michael Birlin. „Damit wird von unabhängiger Seite unsere überzeugende Beratungsqualität bestätigt, die alle unsere Kundinnen und Kunden das ganze Jahr hindurch zuverlässig und individuell jederzeit abrufen können. Insbesondere ist es eine Auszeichnung für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die tagtäglich mit viel Engagement, Fachkompetenz und ehrlicher Freundlichkeit für ihre Kunden da sind.“

Neben den Auszeichnungen der Beratungsleistungen hat sich die Sparkasse Göttingen im vergangenen Jahr auch ihre Ausbildung von der IHK mit dem Label EINS+ zertifizieren lassen. Das umfangreiche Ausbildungsprogramm, das die Sparkasse Ihren Auszubildenden jenseits der Alltagspraxis und der Berufsschule anbietet, wurde durch drei externe

Auditoren der Firmen Mahr, Ottobock und Sartorius überprüft. „Wir freuen uns sehr, dass uns die Prüfer eine sehr hohe Ausbildungsqualität bescheinigt haben - sie schauen von außen und nochmal mit einer ganz anderen Brille auf die Ausbildung in der Sparkasse Göttingen, als wir es tun“, betont Vorstandsvorsitzende Ines Dietze.

Während es bei den neuen Azubis um einen möglichst leichten Start in die berufliche Praxis geht, liegt der Fokus während der Ausbildung vor allem auf den Vertriebsstrainings, den Projektarbeiten und der Übernahme von Verantwortung. Diese können die Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteiger beispielsweise in der Azubi-Filiale S-Spot und durch die Organisation von Veranstaltungen erlernen. „Die Auszeichnung unserer Ausbildung mit dem Label EINS+ zeigt deutlich, was wir in der Sparkasse Göttingen leben. Ein positives Miteinander, ein hoher Qualitätsanspruch sowie die ständige Bereitschaft, sich neuen Anforderungen zu stellen, gehören bei uns einfach dazu“, so Dietze.



Weiterhin kann die Sparkasse im Jahr 2021 auf eine erfolgreiche Rezertifizierung des „audit beruf und familie“ sowie die bestehenden Auszeichnungen „TOP Arbeitgeber in Südniedersachsen“, „Attraktivste Arbeitgeber 2021“ und „Deutschlands begehrteste Arbeitgeber“ zurückblicken.

## **AUS DER REGION, FÜR DIE REGION**

**Gesellschaftliches Engagement ist im genetischen Code der Sparkasse fest verankert**

Gerade in schwierigen Zeiten sind Unterstützung und Zusammenhalt besonders wichtig. Die Sparkasse begleitet das Leben der Menschen in den Städten und den ländlichen Regionen rund um Göttingen und Hann. Münden schon seit vielen Jahren. Mit ihrem auf die örtliche Bevölkerung und die lokale mittelständische Wirtschaft ausgerichteten Geschäftsmodell fördert sie regionales Wirtschaftswachstum und regionale Wirtschaftskreisläufe. Dieses gesellschaftliche Engagement ist im genetischen Code der Sparkassen fest verankert.

Neben der Unterstützung von kulturellen und künstlerischen Angeboten lag der Fokus im vergangenen Jahr auf der Förderung sozialer Projekte. Im Rahmen der eigens ins Leben gerufenen Spendenaktion „Gemeinsam da durch – Gegen Corona, für unsere Kinder“ unterstützte die Sparkasse Göttingen 100 Krippen, Kindergärten und Horte in einem finanziellen Umfang von insgesamt 50.000 Euro. „Wir freuen uns riesig darüber, dass wir die Kindertagesstätten mit unseren Spenden tatkräftig dabei unterstützen konnten, die durch die Pandemie bedingten Herausforderungen des Alltags zu meistern!“, sagt Ines Dietze. Das tolle Feedback und die zahlreichen Bewerbungen zeigten, dass der Ansatz, die Kindertagesstätten zu unterstützen, genau der richtige war. „Hier wird mit großem Einsatz

ein ganz wichtiger Job gemacht und das ist – besonders während der Corona-Pandemie – keine Selbstverständlichkeit“, so Dietze.

Alle Kindertagesstätten in den Städten Göttingen und Hann. Münden sowie den Gemeinden Bovenden, Adelebsen, Staufenberg, Rosdorf, Friedland, Gleichen und den Samtgemeinden Dransfeld und Radolfshausen im Landkreis Göttingen konnten an der Aktion teilnehmen. Die Voraussetzung, um eine der 100 Spenden in Höhe von je 500 Euro zu erhalten war, dass die finanzielle Hilfe zur Corona-Prävention genutzt wird. Die Anschaffung von Luftfiltern, CO<sub>2</sub>-Ampeln sowie die Aufwertung der Außenanlagen durch neue Spielgeräte oder Hochbeete, um mit den Kindern vermehrt im Freien sein zu können, waren dabei die häufigsten Wünsche der Krippen, Kindergärten und Horte der Region.

Da die Entwicklung und das Wachstum der Region nicht zuletzt auf der hohen Innovationskraft von Unternehmen beruhen, durften sich auch die Initiatoren des Innovationspreises der Wirtschaftsregion Göttingen erneut über die Unterstützung der Sparkasse Göttingen in Höhe von 35.000 Euro freuen. „Nur durch Innovationen sind wirtschaftlicher Erfolg, Wachstum und Wohlstand in unserer Region auch zukünftig realisierbar“, begründet Ines Dietze die Maßnahme. Ebenfalls unterstütze die Sparkasse die Ausstellung „Modell Tier“ des Kunsthhauses Göttingen und die OpenAir-Bühne des Jungen Theaters Göttingen.

Ganz besondere Retter in der Not stellte die Sparkasse der Polizeiinspektion Göttingen, der Berufsfeuerwehr Göttingen und der Spieltherapie-Kinderklinik der Universitätsmedizin Göttingen zur Verfügung. 350 flauschige Tröstebären der Deutschen Teddy-Stiftung sollen nun Kindern, die sich in Notsituationen befinden, Trost und das Gefühl von Nähe spenden. Die Bärchen gehören in den Einsatzfahrzeugen mittlerweile zur Grundausstattung und leisten als seelische Ersthelfer wertvolle Dienste, wie sich in der Praxis immer wieder zeigt.

Auch das MPI BioDiversum durfte sich im Jahr 2021 erneut über die Unterstützung der Sparkasse Göttingen freuen. Ein Teil des Geländes am Faßberg, auf dem sich das Biotop befindet, wurde artgerecht umgestaltet und leistet nun einen aktiven Beitrag zur Erhaltung der Artenvielfalt in der Region Göttingen, indem es Insekten und Vögeln ihren natürlichen Lebensraum zurückgibt.

Insgesamt förderte die Sparkasse im Jahr 2021 knapp 400 Projekte mit einer hohen sechsstelligen Gesamtsumme.

## **GENUG FÜR ALLE – HEUTE UND MORGEN**

### **Sparkasse übernimmt Verantwortung für Nachhaltigkeit**

Der Ursprung des Geschäftsmodells der Sparkassen liegt in der sozialen Nachhaltigkeit. Die Institute wurden ursprünglich gegründet, um die finanzielle Selbstbestimmung und damit die gesellschaftliche Teilhabe der Bevölkerung zu gewährleisten. Diesen Auftrag erfüllen sie auch heute noch. Die Sparkasse folgt in ihrem Verständnis von Nachhaltigkeit unter anderem der Brundtland-Definition von 1987: „Nachhaltige Entwicklung ist eine Entwicklung, die die Bedürfnisse der Gegenwart befriedigt, ohne zu riskieren, dass künftige Generationen ihre eigenen Bedürfnisse nicht befriedigen können.“

Für die Sparkasse Göttingen gewinnt das Thema der Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung. Im Jahr 2021 wurde erstmalig der sogenannte Nachhaltigkeits-Kompass durchgeführt. Mit diesem wurde der Status Quo aller Bereiche in der Sparkasse bezogen auf das Themenfeld der Nachhaltigkeit ermittelt. In diesem Zuge wurde in einem festen Arbeitskreis verschiedene Maßnahmen definiert. Diese umfassen alle Geschäftsbereiche und gelten zunächst für ein Jahr. Im Anschluss werden die Maßnahmen bewertet und gegebenenfalls angepasst. Hieraus sind bereits das Angebot des E-Bike-Leasings und die

Regelungen für nachhaltige Dienstreisen der Mitarbeitenden entstanden. Im gesamten Geschäftsbetrieb nutzt die Sparkasse ausschließlich Ökostrom und prüft bei Neubauten und Modernisierungsmaßnahmen stets, inwieweit diese energieeffizient und ökologisch umgesetzt werden können.

Die Beraterinnen und Berater der Sparkasse Göttingen bemerken in Gesprächen mit ihren Kundinnen und Kunden bereits seit einigen Jahren, dass das Bewusstsein für das eigene nachhaltige Handeln immer mehr an Bedeutung gewinnt. Vor allem Umwelt- und Klimaschutz, aber auch die Förderung sozialer oder gesellschaftlicher Produkte oder Unternehmen spielen dabei eine immer größere Rolle. Aus diesem Grund erfragen die Kundenberaterinnen und Kundenberater in den Beratungsgesprächen strukturiert auch die Nachhaltigkeitspräferenzen der Anlegerinnen und Anleger. Die Berichterstattung über die geleisteten Nachhaltigkeitsmaßnahmen erfolgt bei der Sparkasse Göttingen anhand der Kriterien des Deutschen Nachhaltigkeitskodexes.

## **AUSBLICK AUF DAS JAHR 2022**

### **Veränderungen und neuen Ideen werfen ihr Schatten voraus**

Auch das Jahr 2022 wird durch verschiedene Herausforderungen geprägt sein. Gestiegene aufsichtsrechtliche Anforderungen, die andauernde Corona-Pandemie, die weiterhin unsichere Zinslage sowie der Ausbau des digitalen Transformationsprozesses und die zunehmende Relevanz der Nachhaltigkeit sind nur einige Themen, die die Sparkasse Göttingen im kommenden Jahr beachten muss.

Die geschäftlichen Kundinnen und Kunden der Sparkasse Göttingen profitieren ab dem Jahr 2022 zudem von der Einführung des BusinessCenters. Mit diesem erhalten sie schnelle und kompetente Antworten für alle Fragen rund um ihre Finanzen – ob per Telefon, E-Mail oder Videoberatung. Die Sparkasse bietet ab diesem Jahr nun noch mehr Services an, die genau auf die Bedürfnisse ihrer Firmenkundinnen und Firmenkunden zugeschnitten sind. Hierzu zählt auch die Optimierung der Produktpalette. Durch diese Anpassungen ist es zukünftig möglich, noch mehr Anliegen direkt online abschließen. Mit der Einführung des BusinessCenters wird das Banking für Unternehmen nun noch einfacher - Eine Nummer für alle Anliegen.

Zusätzlich zum BusinessCenter wird in 2022 ein Firmenkundenportal eingeführt. Dieses bietet den Nutzerinnen und Nutzern dann die neue und innovative Möglichkeit, noch mehr Services 24 Stunden, an sieben Tagen in der Woche, in Anspruch zu nehmen und Produktabschlüsse selbstständig zu tätigen.

Auch im Jahr 2022 wird sich die Sparkasse Göttingen wieder für die Menschen und Organisationen in der Region Südniedersachsen stark machen und optimal auf sie zugeschnittene Angebote und Förderungen anbieten. „Für uns zählt immer der persönliche und individuelle Kontakt“, sagt Ines Dietze. „Unsere Kundinnen und Kunden können sich sicher sein, dass ihre Sparkasse Göttingen ihnen in jeder Lebenslage als starker und verlässlicher Partner zur Seite steht. Das ist unsere DNA - Aus der Region, für die Region.“

Auf eine Sache freut sich die neue Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Göttingen in diesem Jahr ganz besonders. „Die persönlichen Begegnungen mit Menschen schenken mir viel Freude. Deshalb hoffe ich, im Jahr 2022 mehr Möglichkeiten für persönlichen Kontakt mit den Mitarbeitenden unserer Sparkasse sowie mit unseren Kundinnen und Kunden zu haben und mich mit ihnen austauschen zu können.“

## SPARKASSE GÖTTINGEN IN ZAHLEN

Die wichtigsten Fakten zum Geschäftsjahr 2021 auf einen Blick



25 Mio. €  
Betriebsergebnis



5,9 Mio. €  
Jahresüberschuss



4,7 Mrd. €  
Bilanzsumme



3,6 Mrd. €  
Kundeneinlagen



3,6 Mrd. €  
Kreditvolumen



525 Mio. €  
Wertpapierumsatz



192 vermittelte  
Immobilien



27 Geschäftsstellen zzgl.  
Private Banking und  
Immobilienzentrum



25 SB-Geschäftsstellen



ca. 700 Mitarbeitende



46 Auszubildende,  
Praktikanten und  
Studierende



100% Übernahmequote bei  
Auszubildenden und  
Praxisstudierenden

**Ansprechpartner:**

André Kaufmann

Leiter Direktion Vorstandsreferat  
und Kommunikation

0551/405-2529

[andre.kaufmann@spk-goettingen.de](mailto:andre.kaufmann@spk-goettingen.de)

Frank Sickora

Leiter Kommunikation

0551/405-2418

[frank.sickora@spk-goettingen.de](mailto:frank.sickora@spk-goettingen.de)